AMTSBLATT

GEMEINDE DOBERSCHÜTZ

OT Battaune, Doberschütz, Mörtitz, Rote Jahne, Paschwitz, Bunitz, Mölbitz, Sprotta, Sprotta-Siedlung, Wöllnau, Winkelmühle

Ausgabe Nr. 04 / 5. Jahrgang vom 13.03.2025

Inhaltsverzeichnis **Seite**

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde	**2**
Öffentliche Bekanntmachungen anderer Behörden	**3**
Gemeindeverwaltung informiert	**6**
Vereine, Verbände u. Sonstige	**8**
Impressum / Redaktionsschlüsse	**13**

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde

Ortschaftsrat Wöllnau

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Wöllnau **am Dienstag, den 25.3.2025, um 19.30 Uhr** im Vereinszimmer der Gaststätte „Heidekrug“ Wöllnau , Dorfstr. 71

Tagesordnung:
1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit
2. Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 18.12.2024
3. Fragen von Einwohnern
4. Beratung zum Haushaltsplan 2025 und der für unseren Ortsteil anstehenden Aufgaben
5. Beschluss zur Verwendung der Mittel zur Unterstützung der Vereinstätigkeit
6. Beratung zur Vorbereitung der nächsten Aktion Dorfverschönerung- Frühjahrsputz am Spielplatz / Festwiese
7. Sonstiges

gez. Pohlenz
Ortsvorsteher

Öffentliche Sitzung des Gemeindewahlausschusses der Gemeinde Doberschütz

In Vorbereitung der Bürgermeisterwahl am 25. Mai 2025 in der Gemeinde Doberschütz findet am **Dienstag, d. 25. März 2025 um 18.00 Uhr** im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung Doberschütz, Breite Str. 17 in 04838 Doberschütz eine öffentliche Sitzung des Gemeindewahlausschusses statt.

Tagesordnung:
1. Eröffnung der Sitzung durch die Gemeindewahlausschussvorsitzende
2. Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge
3. Zulassung oder Zurückweisung der eingereichten Wahlvorschläge
4. Feststellung der zugelassenen Wahlvorschläge

gez. Behr
Vorsitzende Gemeindewahlausschuss

Öffentliche Bekanntmachungen anderer Behörden

Landkreis Nordsachsen

Landratsamt Nordsachsen · 04855 Torgau

Landratsamt

Dezernat:	Bereich Landrat
Amt:	Amt für Wirtschaftsförderung und Landwirtschaft
Datum:	07.03.2025
Aktenzeichen:	043/Co/780.21
Bearbeiter:	Marina Conrad
Telefon:	+49 (3421) 758 - 1081
Telefax:	+49 (3421) 758 - 851081
E-Mail*:	Marina.Conrad@lra-nordsachsen.de
Besucheranschrift:	Fischerstraße 26 04860 Torgau

Reg.-Nr.: **119/2025**

Öffentlicher Hinweis

Information an Landwirte und Landwirtschaftsbetriebe

Die Untere Landwirtschaftsbehörde hat über die Genehmigung zum Verkauf der nachstehenden Grundstücke nach dem Grundstückverkehrsgesetz (GrdstVG vom 28.07.1961, zuletzt geändert am 27.11.2008, BGBl. I S. 2586) zu entscheiden:

Gemarkung (Gemeinde Doberschütz)	Flurstücks-Nr.	Größe in ha	Nutzungsart gem. Angaben im Vertrag / Katasterkarte
Wöllnau Flur 2	177/1	0,7300	0,3628 ha Landwirtschaftsfläche, 0,3083 ha Fläche gem. Nutzung, 0,0458 ha Wohnbaufläche, 0,0131 ha Weg
Wöllnau Flur 2	861	0,0903	Wohnbaufläche

Leistungsfähigen landwirtschaftlichen Unternehmen, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb der Grundstücke interessiert wären, wird Gelegenheit gegeben, dem **Landratsamt Nordsachsen, Amt für Wirtschaftsförderung und Landwirtschaft,** bis zum **20.03.2025** ihr Erwerbsinteresse schriftlich zu bekunden und mitzuteilen, welchen Preis sie bei einer eventuell gegebenen Erwerbsmöglichkeit anbieten würden.
Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass die Mitteilung eines Erwerbsinteressenten keinerlei Erwerbsansprüche begründet und den Absender nicht zum Beteiligten am Verwaltungsverfahren macht.

Rentzsch
SGL Landwirtschaft

Teilnehmergemeinschaft

Strelln

Der Vorstandsvorsitzende

Ländliche Neuordnung Strelln - Vorstandsnachwahl

Mit Beschluss vom 12. Juli 2001 wurde vom Staatlichen Amt für Ländliche Neuordnung Wurzen das Ländliche Neuordnungsverfahren Strelln angeordnet.
Zur Teilnehmerversammlung am 11. März 2002 wurde der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft (TG) Strelln inklusive weiterer Nachrücker gewählt. Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergemeinschaft.
Mittlerweile sind einige Vorstandsmitglieder aus gesundheitlichen Gründen vom Vorstandsamt zurückgetreten und es stehen auch keine weiteren gewählten Nachrücker mehr zur Verfügung.
Damit die Teilnehmergemeinschaft Strelln handlungsfähig bleibt, ist eine Vorstandsnachwahl notwendig. In den Vorstand können alle Personen gewählt werden, die volljährig und unbeschränkt geschäftsfähig sind. Die Wählbarkeit ist nicht an Grundbesitz gebunden.
Sollten Sie Interesse an der ehrenamtlichen Arbeit im Vorstand der TG Strelln haben und sich zur Vorstandsnachwahl stellen wollen, wird um eine kurze Rückmeldung bis spätestens 28.03.2025 an nachfolgende Kontaktdaten gebeten.

Für eventuelle weitere Rückfragen zur Vorstandsnachwahl oder zum Verfahrensstand allgemein steht Ihnen die zuständige Bearbeiterin, Frau Eckenigk, unter 03421/ 758-3245 oder Annett.Eckenigk@lra-nordsachsen zur Verfügung.
gez.
Udo Friebel
Vorstandsvorsitzender

STATISTISCHES LANDESAMT | Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Beate Schirwitz

Durchwahl
Telefon +49 3578 33-2110
Telefax +49 3578 33-2197

mikrozensus@
statistik.sachsen.de

Kamenz, 28.01.2025

Amtliche Haushaltsbefragung – Mikrozensus 2025

Wie bereits in den Vorjahren führt das Statistische Landesamt auch 2025 in Sachsen den Mikrozensus durch. Diese „kleine Volkszählung" findet im gesamten Bundesgebiet statt und ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht. Die ausschließlich anonym ausgewerteten Daten sind wichtig, um die Situation der Haushalte in Deutschland besser zu verstehen. Ein Prozent der sächsischen Bevölkerung (rund 20 000 Haushalte) wird dazu von Januar bis Dezember zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Ausbildung und Quellen des Lebensunterhalts befragt. Das Frageprogramm 2025 enthält außerdem Fragen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, zur Gesundheit und zu Rauchgewohnheiten. Im Mikrozensus sind auch international abgestimmte Fragen integriert. Dadurch kann man zum Beispiel die Arbeitsmarktbeteiligung sowie Einkommen und Lebensbedingungen der Menschen in Europa vergleichen.

Für den Mikrozensus werden nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahren Wohnungen ausgewählt. Die dort lebenden Haushalte werden dann befragt. Um auch Aussagen über Veränderungen und Entwicklungen in der Bevölkerung treffen zu können, werden die ausgewählten Haushalte in der Regel bis zu viermal (maximal zweimal innerhalb eines Jahres) befragt.

Die Befragung erfolgt vorrangig durch geschulte Erhebungsbeauftragte, entweder telefonisch oder persönlich vor Ort. Im Vorjahr nutzten rund 65 Prozent der Haushalte diesen zeitsparenden Erhebungsweg. Die Erhebungsbeauftragten sind zu den entsprechenden Gesetzen und einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes belehrt und zur Geheimhaltung verpflichtet. Es besteht auch die Möglichkeit, den Mikrozensus-Fragebogen eigenständig online oder auf Papier auszufüllen. Alle Einzelangaben werden geheim gehalten und dienen ausschließlich den gesetzlich bestimmten Zwecken. Weitere Informationen zum Mikrozensus, Erklär-Videos in verschiedenen Sprachen und Antworten auf häufige Fragen sind unter www.mikrozensus.de zu finden.

Erste Ergebnisse aus dem Mikrozensus 2023:

- Rund 56% der Haushalte in Sachsen sind Mehrpersonenhaushalte
- Bei knapp 36 % der Ehepaare lebt mindestens ein Kind.
- Über 80 % der sächsischen Erwerbstätigen arbeiten nie im Homeoffice.

Auskunft erteilt: Beate Schirwitz, Tel.: 03578 - 33-2110
mikrozensus@statistik.sachsen.de

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Hausanschrift:
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Auskunftsdienst
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1245
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente nur über das Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach; nähere Informationen unter www.egvp.de

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht

Gemeindeverwaltung informiert

Entsorgung von Baum- und Heckenschnitt, Laub und Rasen

Aufgrund der Neustrukturierung der Abfallwirtschaft im Landkreis Nordsachsen ab 01.01.2025 erfolgt seitens des Landkreises im Gewerbegebiet Sprotta-Paschwitz keine Annahme von Baum- und Heckenschnitt, Laub und Rasen mehr.

Zur Entsorgung von Baum- und Heckenschnitt, Laub und Rasen stehen privaten Haushalten folgende Annahmestellen zur Verfügung:

- **Annahmestelle Mockrehna**, Am alten Sportplatz in 04862 Mockrehna

  jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr

  29. März
  12. und 26. April
  10. und 24. Mai
  14. und 28. Juni
  12. und 26. Juli
  9. und 23. August
  6. und 27. September
  11. und 25. Oktober
  8. und 29. November
  Angenommen wird Baum- und Heckenschnitt bis zu einem Durchmesser von 15cm und einer Länge von max. 2 m.

- **Wertstoffhof Bad Düben**, Steinlache 7a in 04849 Bad Düben

Öffnungszeiten:	Dienstag	9.00 bis 17.00 Uhr
	Donnerstag	9.00 bis 17.00 Uhr
	Samstag	8.30 bis 14.00 Uhr

- **Betriebshof Torgau**, Gewerbering 51 in 04860 Torgau

Öffnungszeiten:	Montag	8.00 bis 17.00 Uhr
	Dienstag	8.00 bis 17.00 Uhr
	Mittwoch	8.00 bis 17.00 Uhr
	Donnerstag	8.00 bis 18.00 Uhr
	Freitag	8.00 bis 17.00 Uhr
	Samstag	8.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag 9.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr

Gern können Sie Ihre Anliegen auch per Mail an info@doberschuetz.de richten.

Straßensperrungen

Bahnübergang Doberschütz, Strellner Straße/K8903

In der Zeit **vom 13. Januar 2024 bis 30. März 2025** kommt es im Bereich des Bahnübergangs Doberschütz zu Lärmbelästigungen und Einschränkungen des Verkehrs durch Bauarbeiten.
Der Bahnübergang ist für den Straßenverkehr, Radfahrer und Fußgänger im folgenden Zeitraum gesperrt:
- 13. Januar bis 30. März 2025
Die Umleitungen sind wie folgt eingerichtet:
K 8903 - Doberschütz - B 87 - Mockrehna - S 16 - Audenhain - S 20 - Schöna - K 8903;
K 8903 - Strelln - K 8907 - Mölbitz - Paschwitz - Sprotta-Siedlung

Nachbarschaftshilfe

Der Partner einer zu pflegenden Person fällt plötzlich aus.
Wir bieten Hilfe an, wenn die Familie oder der Pflegedienst den Bedarf kurzfristig nicht abdecken kann (Einkaufen, Unterstützung im Haushalt …)
Beim Ausfüllen von Anträgen zur „Feststellung des Grades der Pflegebedürftigkeit bzw. eines Grades der Schwerbehinderung“ o. Ä. gibt es ebenfalls Hilfe.
Anmelden können Sie sich in der Gemeindeverwaltung Doberschütz, Fr. Juckeland, unter der Telefon-Nr. 034244/5400.
Ihr Anliegen wird umgehend weitergeleitet.

Alltagsbegleiter

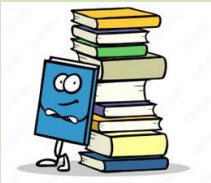
Gesucht werden Ehrenamtler ab dem 18. Lebensjahr, die Personen über 60 Jahre und ohne Pflegegrad im Alltag begleiten wollen (Spazierengehen, Gespräche führen, Unterstützung beim Einkaufen und im Haushalt, Begleitung bei Arztbesuchen und zu Spielenachmittagen).
Das Einkommen hierzu von mtl. bis zu 80,00 € bei max. 32 Stunden im Monat ist steuerfrei.
Interessenten melden sich bitte ebenfalls in der Gemeindeverwaltung Doberschütz, Fr. Juckeland, unter der Telefon-Nr. 034244/5400.

Erweiterte Öffnungszeiten Bibliothek ab März 2025

Montag: 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr

Dienstag: 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Mittwoch: 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr



Vereine, Verbände und Sonstige

Jagdgenossenschaft Paschwitz

Zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Paschwitz laden wir am Freitag, den **21.03.2025** um 19 Uhr in die Begegnungsstätte Mölbitz, Am Försterteich 10, alle Mitglieder von bejagbaren Flächen recht herzlich ein. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Bericht zum Jagdjahr 2024/2025
3. Bericht des Kassenführers
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Beschluss über den Haushaltsplan
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
7. Gesprächsrunde und Schlusswort

Wir möchten darauf hinweisen, dass Änderungen der Eigentumsverhältnisse von bejagbaren Flächen dem Jagdvorstand zur Aktualisierung des Jagdkatasters mitzuteilen sind und ein aktueller Grundbuchauszug vorzulegen ist.

Auf Euer Erscheinen freut sich
Der Jagdvorstand

Siedlerverein Sprotta-Siedlung e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung 2025

Liebe Vereinsmitglieder,

wir laden Sie herzlich zu unserer Mitgliederversammlung 2025 ein.

Wir haben folgende Themen, zu denen wir uns beraten wollen:

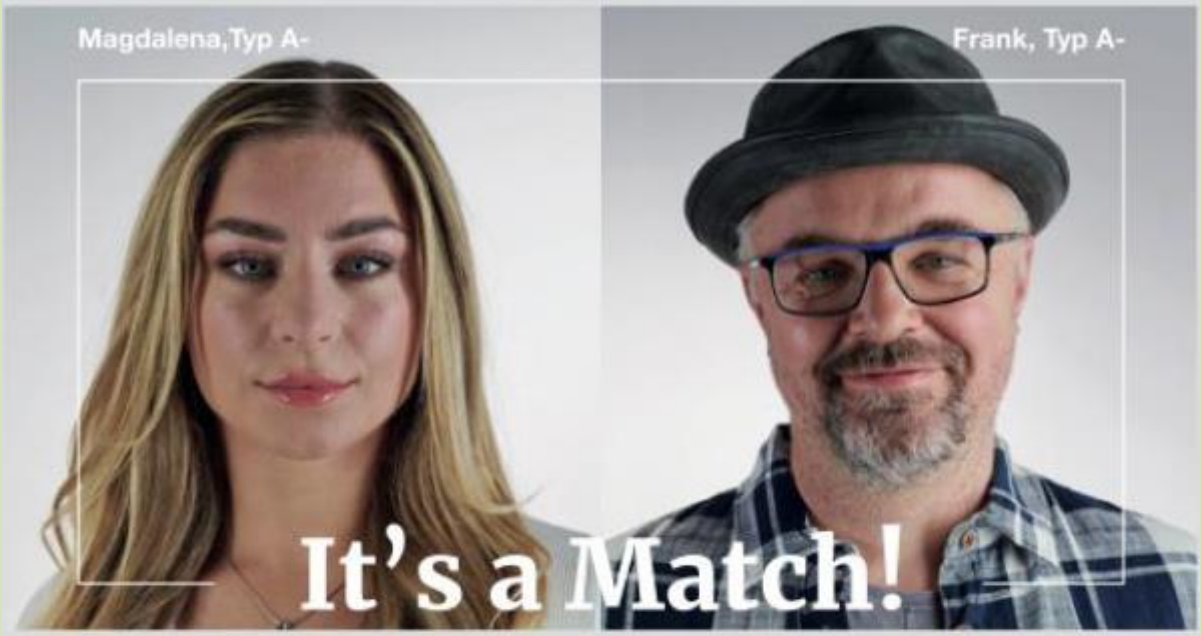
1. Tätigkeitsbericht des Vorstands zum Jahr 2024
2. Kassenbericht 2024

3. Entlastung des Vorstands
4. Aktueller Stand zum Thema Siedlervereinstreff/Begegnungsstätte in Sprotta-Siedlung
5. Verwendung der in 2024 gewonnenen Preisgelder
6. Planung Aktivitäten des Vereins 2025
7. Verwendung der von der Gemeinde Doberschütz zur Verfügung gestellten Kulturgelder ab 2025
8. Sonstiges

Wir treffen uns am 13.03.2025 um 17:30 Uhr in der Gaststätte „Zum Landwirt“

Bitte gebt uns bis zum 10.03.2025 eine kurze Info, ob und wenn ja, mit wie vielen Personen Ihr an der Versammlung teilnehmen wollt. (damit wir in der Gaststätte eine Personenzahl anmelden können). Für alle Mitglieder, die noch keinen Dauerauftrag eingerichtet haben, besteht natürlich auch die Möglichkeit, die Mitgliedsbeiträge am Tag der Mitgliederversammlung bar zu bezahlen.
Vielen Dank. Bis zum 13.03.2025.

Euer Vereinsvorstand



Ein perfektes Team. Magdalena spendet regelmäßig Blut. Sie hat die seltene Blutgruppe A-. Genau wie Frank. Er war nach einem schweren Unfall auf exakt diese Blutgruppe angewiesen. Spender*innen wie Magdalena haben sein Leben gerettet.

Dein Typ ist gefragt. Spende Blut.

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Samstag
22.
März

Freiwillige Feuerwehr
Doberschütz
Eilenburger Chaussee 14
10:00 - 13:00 Uhr

Aktionszeitraum: 03.02. – 29.03.2025
Blut spenden und gewinnen:
EINKAUFS-GUTSCHEIN
für einen Supermarkt in der Region

Jetzt Termin reservieren ▶

Personalausweis nicht vergessen!

0800 11 949 11

www.blutspende.de

Heidekonferenz 2025: Bildung, Kultur und Outdoor sind die Zukunftsthemen der Dübener Heide

Dübener Heide/Bad Schmiedeberg – Unter dem Motto „Gemeinsam die Dübener Heide vernetzen und gestalten“ luden die **Lokalen LEADER-Aktionsgruppen Dübener Heide Sachsen und Dübener Heide Sachsen-Anhalt** und das Team des Regionalmanagements am 13. Februar zur Heidekonferenz in das Kurhaus nach Bad Schmiedeberg ein**.** Mehr als 100 Teilnehmende, darunter Vereine, Privatpersonen **sowie Vertretende aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung,** folgten der Einladung und tauschten sich **über Chancen und Herausforderungen einer Entwicklung der Dübener Heide als Bildungs-, Outdoor- und Kulturregion aus.**

Begrüßung und Rückblick: Die Entwicklung der Dübener Heide
Regionalmanagerin Monika Weber moderierte den Abend und präsentierte Neuigkeiten aus der Region sowie Informationen zur LEADER-Förderung in der Dübener Heide. Frank Heerwald, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Bad Schmiedeberg, und Dr. Jörg Hartmann, stellvertretender Landrat im Landkreis Wittenberg und LAG-Vorstandsmitglied der Dübener Heide Sachsen-Anhalt, eröffneten die Veranstaltung. Sie blickten auf die bemerkenswerte Entwicklung der Dübener Heide in den letzten 35 Jahren zurück und würdigten das unermüdliche Engagement der Menschen in der Region. Dank ihres Einsatzes wandelte sich die Dübener Heide von einer durch den Braunkohleabbau gefährdeten Landschaft zu einem attraktiven Erholungsraum mit dem Gütesiegel „Naturpark“.

Impulsvorträge zu den Themenschwerpunkten
Thomas Klepel, Naturparkleiter und Vorsitzender der LAG Dübener Heide Sachsen-Anhalt, gab einen Überblick über den aktuellen Stand des Rad- und Wanderwegenetzes in der Dübener Heide. Um stärker als Outdoorregion wahrgenommen zu werden, soll ein qualitativ hochwertiges Wanderwegenetz mit der notwendigen Infrastruktur geschaffen werden.

Dr. Insa Christiane Hennen vom Förderverein Hofgestüt Bleesern e.V. beleuchtete in ihrem Redebeitrag die Dübener Heide als Kulturregion. Sie stellte das aus dem Aller.Land-Programm hervorgegangene KoBrA-Netzwerk (Kontinuitäten-Brüche-Aussichten) vor, welches 2024 mehrere Treffen, Workshops und ein Pilotprojekt für eine Künstlerresidenz organisierte. So konnten zahlreichende Kulturschaffende im ländlichen Raum zusammengebracht werden. Eine Weiterentwicklung des Netzwerks wird angestrebt.

Tanja Bache von der Fachstelle Bildung für nachhaltige Entwicklung im Naturpark | Verein Dübener Heide e.V. erklärte die bisherigen Schritte zur Entwicklung der Dübener Heide als Bildungsregion. Im Rahmen des Ende 2024 abgeschlossenen Modellprojektes „Naturpark und Schulen“ wurden mehrere außerschulische Lernorte im sächsischen Teil qualifiziert und in diese investiert sowie acht Bildungsmodule zu Kernthemen des Naturparks entwickelt und erprobt. Zudem sind mittlerweile neun zertifizierte Naturparkschulen und -kitas Teil der Naturparkfamilie; zwei weitere Einrichtungen befinden sich auf dem Weg dorthin.

Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen

Nach den Inputs tauschten sich die Teilnehmenden in drei Gruppen über die Zukunft der Dübener Heide als Bildungs-, Kultur- und Outdoorregion aus. Die Arbeitsgruppe "Outdoorregion Dübener Heide" sieht in der Stärkung der lokalen Gastronomie und in der Verbesserung der Anbindungen große Potenziale für eine positive Entwicklung. Zu den priorisierten Entwicklungszielen gehören der Ausbau von Parkplätzen, die Einführung effizienterer Kommunikationslösungen für gesperrte Waldwege und die Erschließung zusätzlicher Bereiche. Auf dem Weg zu einer Qualitätswanderregion sieht sich die Dübener Heide jedoch Herausforderungen wie Vermüllung, unklaren Verantwortlichkeiten und hohen Qualitätsanforderungen gegenüber.

Mit der Verbesserung der Vernetzung und Koordination im Kulturbereich der Dübener Heide beschäftigte sich die zweite Arbeitsgruppe. Das Interesse am vorgestellten KoBrA-Projekt war enorm, was sich in vielen Nachfragen zu weiterführenden Teilnahme- und Finanzierungsmöglichkeiten äußerte. Diskutiert wurden die Etablierung eines Fördernetzwerks auf einer zentralen Plattform, die Notwendigkeit einer Koordinationsstelle und einer Netzwerkstelle Kultur sowie eine bessere Übersicht über bestehende Initiativen und deren Zusammenarbeit.

Die Arbeitsgruppe zur Weiterentwicklung außerschulischer Lernorte im Naturpark Dübener Heide identifizierte mehrere zentrale Aspekte. Dazu gehören die Verbesserung der Transportmöglichkeiten für Schüler:innen, eine stärkere Zusammenarbeit zwischen Schulen, Vereinen und Institutionen sowie die Erweiterung der Angebote für Familien, um Naturerfahrungen generationenübergreifend erlebbar zu machen. Zudem wurde die Schaffung einer Übersicht über die Lernorte als wichtige Maßnahme zur Erhöhung der Sichtbarkeit diskutiert.

Schlussworte: Gemeinsam für die Zukunft der Dübener Heide

Karsta Niejaki, Mitglied der LAG Dübener Heide Sachsen, Bürgermeisterin der Gemeinde Dreiheide sowie Vorstandsmitglied im Verein Dübener Heide e.V., bedankte sich beim Team des Regionalmanagements für die Organisation der Heidekonferenz sowie für die wertvolle Unterstützung und fachkundige Begleitung im Förderprozess. Mit den Worten: „Der Fortschritt im ländlichen Raum ist ohne bürgerschaftliches Engagement im Verein, in der Kommune oder auch privat nicht denkbar. Was sich hier nach der Wende in den Bereichen LEADER und Naturpark entwickelte, hat seine Daseinsberechtigung mehr als verdient“ appellierte sie an die anwesenden Lokalpolitiker:innen, sich für die Fortsetzung des LEADER-Förderprogramms einzusetzen, um den ländlichen Raum zu erhalten und weiter zu stärken.

Fazit

Die Dübener Heide wird als eine attraktive Region zum Wohnen, Leben und Erholen wahrgenommen. Es besteht ein Konsens darüber, dass diese positive Wahrnehmung in der Außenwirkung weiter gestärkt werden sollte. Die Ergebnisse der Heidekonferenz verdeutlichen außerdem einen starken Wunsch nach Austausch und Vernetzung über die Landesgrenzen hinweg. In allen drei Arbeitsgruppen wurde die Notwendigkeit einer zentralen Plattform identifiziert, welches die Beteiligung der Bevölkerung fördert, Anliegen sichtbar und Informationen über regionale Angebote, wie außerschulische Lernorte, zugänglich macht. "Die Konferenz hat zentrale Themenfelder identifiziert und neue Impulse für die zukünftige Entwicklung gesetzt. Die Ergebnisse unterstreichen die Bedeutung des

Dialogs und der Zusammenarbeit für die Zukunft der Region", resümiert das Team vom Regionalmanagement die diesjährige Heidekonferenz.

Hintergrund

LEADER kommt aus dem Französischen und heißt übersetzt: Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft. LEADER ist ein europäischer Ansatz der Regionalentwicklung, bei dem die Einbindung der Menschen vor Ort im Mittelpunkt steht. Ziel von LEADER ist es, Neues zu ermöglichen, das Miteinander zu stärken und so die Lebensqualität ländlicher Räume zu sichern und auszubauen. Dafür stellen die Europäische Union sowie der Bund und die Länder Fördergelder bereit. Grundlage bildet die Lokale Entwicklungsstrategie (LES), die unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger erstellt wurde und damit auf die regionalen Besonderheiten und Bedürfnisse abgestimmt ist. Die Dübener Heide ist in Sachsen und Sachsen-Anhalt anerkannte LEADER-Region. Die beiden lokalen Aktionsgruppen der Dübener Heide sind für den LEADER-Prozess und die Umsetzung der LES verantwortlich. Das Regionalmanagement begleitet durch das Förderverfahren und berät bei der Entwicklung und Umsetzung von Projektideen.

Impressum: Amtsblatt der Gemeinde Doberschütz

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Doberschütz, Breite Straße 17, 04838 Doberschütz
Verantwortlich: Der Bürgermeister der Gemeinde Doberschütz
Redaktion: Gemeindeverwaltung Doberschütz, Breite Straße 17, 04838 Doberschütz
Ansprechpartnerin: Frau Anja Behr, Tel. 034244/54018, Fax: 034244/50344,
E-Mail: anja.behr@doberschuetz.de

Das Amtsblatt mit den Bekanntmachungen der Gemeinde Doberschütz erscheint vierzehntägig jeweils donnerstags in digitaler Form auf der Homepage www.doberschuetz.eu. Für die Veröffentlichungen im Amtsblatt sind die nachfolgenden Redaktionsschlüsse zu beachten. Später eingegangene Mails können nicht berücksichtigt werden. Die Veröffentlichungen sind ausschließlich per Mail im Word-Format an anja.behr@doberschuetz.de zu senden. Fotos, Zeichnungen etc. sind mit dem Namen des Verfassers zu kennzeichnen und als extra Datei zu senden.

Erscheinungsdatum	Redaktionsschluss (17 Uhr)
27.03.2025	18.03.2025
10.04.2025	01.04.2025
24.04.2025	14.04.2025 (bis 12 Uhr)
08.05.2025	29.04.2025
22.05.2025	13.05.2025
05.06.2025	27.05.2025
19.06.2025	10.06.2025

Änderungen vorbehalten !